

Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtcurriculum des M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
Häufigkeit des Angebots	Jährlich, Beginn im WS
Minimale Dauer des Moduls	2 Semester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. J. Rüsseler, Professur für Kognitions-, Emotions- und Neuropsychologie; Prof. Dr. A. Schütz, Lehrstuhl für Persönlichkeitspsychologie und psychologische Diagnostik; Prof. Dr. J. Volmer, Professur für Arbeits- und Organisationspsychologie
Modulprüfung	Das Modul wird durch eine Portfolio-Prüfung (benotet) oder durch eine 90-minütige Klausur (benotet) abgeschlossen. Die Prüfungsform und die Bearbeitungsfrist für das Portfolio werden vor Semesterbeginn hochschulöffentlich bekannt gegeben. Die Modulprüfung bezieht sich auf alle Modulinhalte.
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung.

Inhalte	<p>a) Diagnostische Modelle und Methoden</p> <p>b) Methoden der Zielsetzung, des Aufbaus, Verfassens und Präsentierens von psychologischen Gutachten mit Bezug auf die Psychotherapie</p> <p>c) Beurteilung von Fragestellungen der Arbeits-, Berufs- und Erwerbsunfähigkeit sowie zum Grad der Behinderung oder Schädigung</p> <p>d) Grundlagen zur Beurteilung von Fragestellungen mit familien- oder strafrechtsrelevanten Inhalten.</p>
Exemplarische Veranstaltungsthemen	VSP Theorien, Modelle und Anwendungsfelder der Diagnostik und Intervention Diagnostische Gesprächsführung; Psychologische Begutachtung.
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtcurriculum des M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
Häufigkeit des Angebots	Jährlich, Beginn im WS
Minimale Dauer des Moduls	2 Semester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. A. Schütz, Lehrstuhl für Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik <i>in Kooperation mit</i> Prof. Dr. M. Hock, Professur für Pädagogische Psychologie
Modulprüfung	Das Modul wird durch eine 90-minütige Klausur (benotet) abgeschlossen. Die Modulprüfung bezieht sich auf alle Modulinhalte.
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung.
Hinweis	Dieses Modul dient der Vermittlung von Handlungskompetenzen und es besteht Anwesenheitspflicht. Für eine regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme dürfen maximal zwei Lehreinheiten à 45 Minuten versäumt werden.

Ziel	Das Modul vermittelt studierenden Personen vertiefte Kenntnisse über psychologische und neuropsychologische Störungsbilder sowie über psychische Aspekte bei körperlichen Erkrankungen bei allen Alters- und Patientengruppen sowie deren psychotherapeutischer Behandlung unter Berücksichtigung der empirischen Evidenz und des Behandlungssettings.
Inhalte	a) Psychotherapeutische Behandlung nach Zielgruppen (Kinder und Jugendliche, Erwachsene, ältere Menschen, Menschen mit Behinderung, Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen) und die Besonderheiten der Zielgruppen, b) psychotherapeutische Behandlung nach Störungsbildern und die Besonderheiten der Störungsbilder, c) psychotherapeutische Behandlung nach Setting (Einzeltherapie, Paar- und Familientherapie, Gruppentherapie, Notfall- und Krisenintervention) und die Besonderheiten des Settings, d) psychotherapeutische Behandlung nach wissenschaftlich geprüften und anerkannten Verfahren und Methoden sowie die Besonderheiten der wissenschaftlich geprüften und anerkannten Verfahren und Methoden, e) Fallkonzeption und Behandlungsplanung, f) Weiterentwicklung bestehender und Entwicklung neuer psychotherapeutischer Verfahren und Methoden.
Exemplarische Veranstaltungsthemen	VSP Klinische Psychologie I (Klinische Psychologie, Neuropsychologie und Psychopathologie I) VSP Klinische Psychologie II (Klinische Psychologie, Neuropsychologie und Psychopathologie II)
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtcurriculum des M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
Häufigkeit des Angebots	Jährlich, Beginn im WS
Minimale Dauer des Moduls	2 Semester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. J. Wolstein, Professur für Pathopsychologie; Prof. Dr. J. Rüsseler, Professur für Kognitions-, Emotions- und Neuropsychologie; Prof. Dr. Steins-Löber, Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie
Modulprüfung	Das Modul wird durch eine 120-minütige Klausur (benotet) abgeschlossen. Die Modulprüfung bezieht sich auf alle Modulinhalte.
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung.

Pflichtmodul: Angewandte Psychotherapie

Semester	Typ	Veranstaltungstitel	Modulprüfung
3./4.	S		Mündliche Prüfung (30 Minuten)

ECTS-Punkte	5
SWS	2
Kontaktzeit	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls	Die studierenden Personen a) nehmen die Behandlungsplanung gemäß den unterschiedlichen Settings (Einzeltherapie, Gruppentherapie, Paar- und Familientherapie) und unter Berücksichtigung der Besonderheit von stationärer oder ambulanter Versorgung vor, b) beraten Patientinnen und Patienten sowie andere beteiligte oder zu beteiligende Personen anhand der spezifischen Merkmale und Behandlungsansätze der klinischen Versorgung insbesondere in den Bereichen Psychiatrie, Psychosomatik, Neuropsychologie, Prävention, Rehabilitation oder Forensik und der ambulanten Versorgung angemessen über die spezifischen Indikationen der unterschiedlichen Versorgungseinrichtungen, c) überführen Patientinnen und Patienten bei Bedarf angemessen in die weitere Versorgung an der entsprechenden Einrichtung, d) schätzen die Notwendigkeit einer alternativen oder additiven Versorgung durch psychologische, psychosoziale, pädagogische, sozialpädagogische, rehabilitative oder medizinische Interventionen ein und leiten diese Interventionen, sofern erforderlich, in die Wege, e) beachten die für eine Tätigkeit im Gesundheitswesen notwendigen berufs- und sozialrechtlichen Grundlagen einschließlich institutioneller und struktureller Rahmenbedingungen bei der Ausübung von Psychotherapie.
Ziel	Das Modul vermittelt studierenden Personen vertiefte Kenntnisse des psychotherapeutischen Versorgungssystems und der Therapieplanung unter Berücksichtigung individueller Besonderheiten und therapeutischer Rahmenbedingungen.
Inhalte	a) Kennzeichnungen des Versorgungssystems unter besonderer Berücksichtigung von psychischen Störungen mit Krankheitswert, bei denen Psychotherapie indiziert ist, b) ambulante Psychotherapie bei Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen, älteren Menschen und Menschen mit Behinderung, c) klinische Versorgung insbesondere in den Bereichen Psychiatrie, Psychosomatik, Neuropsychologie oder Forensik, d) psychosoziale Versorgung insbesondere in den Bereichen Prävention, Rehabilitation oder Beratung.

	selbständig und ergreifen geeignete Maßnahmen, um Schaden für Patientinnen und Patienten abzuwenden.
Ziel	Das Modul vermittelt studierenden Personen vertiefte Kenntnisse in der Psychotherapie bei Kindern und Jugendlichen und Erwachsenen und älteren Menschen wobei die verschiedenen wissenschaftlich geprüften und anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Methoden Berücksichtigung finden.
Inhalte	a) Ausübung von Psychotherapie bei Kindern und Jugendlichen b) Ausübung von Psychotherapie bei Erwachsenen und älteren Menschen c) ein oder mehrere der folgenden Wissensbereiche: Verfahren der Grundorientierungen der Psychotherapie, wissenschaftlich geprüfte und anerkannte Methoden der Psychotherapie, wissenschaftlich fundierte Neuentwicklungen der Psychotherapie, Ausübung von Psychotherapie bei Kindern und Jugendlichen oder Ausübung von Psychotherapie bei Erwachsenen und älteren Menschen.
Exemplarische Veranstaltungsthemen	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtcurriculum des M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
Häufigkeit des Angebots	Jährlich, Beginn im WS
Minimale Dauer des Moduls	2 Semester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. S. Steins-Löber, Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie
Modulprüfung	Das Modul wird durch eine Portfolio-Prüfung (benotet) abgeschlossen. Die Bearbeitungsfrist wird vor Semesterbeginn hochschulöffentlich bekannt gegeben. Die Modulprüfung bezieht sich auf alle Modulinhalte.
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung.
Anwesenheit	Dieses Modul dient der Vermittlung von Handlungskompetenzen und es besteht Anwesenheitspflicht. Für eine regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme dürfen maximal zwei Lehreinheiten à 45 Minuten versäumt werden.

Pflichtmodul: Forschungsorientiertes Praktikum II – Psychotherapieforschung

Semester	Typ	Veranstaltungstitel	Modulprüfung
1. – 2.	Prakt	Praktikum	Praktikumsbericht

ECTS-Punkte	5
SWS	2
Kontaktzeit	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls	Die studierenden Personen sind zu befähigen, a) wesentliche Qualitätskriterien wissenschaftlicher Studien im psychotherapeutischen Kontext bei der Planung, Durchführung, Auswertung und Darstellung von wissenschaftlichen Studien zu benennen und bei einer eigenen Studiengestaltung umzusetzen sowie b) bei der Gestaltung von eigenen wissenschaftlichen Studien Maßnahmen zu berücksichtigen, die dem Erwerb von psychotherapeutischen Kompetenzen bei teilnehmenden Studenttherapeutinnen und Studenttherapeuten dienen und zur Qualitätssicherung des Therapeutenverhaltens in Therapiestudien beitragen c) Forschungsergebnisse in der patientenindividuellen Versorgung und für die Versorgungsinnovation zu berücksichtigen.
Ziel	Erwerb vertiefter praktischer Erfahrungen in der Erforschung von psychischen, psychosomatischen und neuropsychologischen Krankheiten und von deren psychotherapeutischer Behandlung.
Inhalte	Aktive Teilhabe an sowie Mitarbeit an der Planung und Durchführung von exemplarischen wissenschaftlichen Untersuchungen einschließlich selbständigen Beobachtens menschlichen Erlebens und Verhaltens und der menschlichen Entwicklung sowie der sozialen Einflüsse und biologischen Komponenten.
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtcurriculum des M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Minimale Dauer des Moduls	1 Semester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sabine Steins-Löber, Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie
Voraussetzung für die Vergabe der ECTS-Punkte	(benoteter) Praktikumsbericht. Die Bearbeitungsfrist wird vor Semesterbeginn hochschulöffentlich bekannt gegeben.
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung

Hinweis	Forschungsorientiertes Praktikum II – Psychotherapieforschung findet nach der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (PsychTh-ApprO) in Forschungseinrichtungen der Hochschule oder der Forschungs- und Lehrambulanz statt.
---------	---

Pflichtmodul: Berufsqualifizierende Tätigkeit III – vertiefte Praxis der Psychotherapie

Semester	Typ	Veranstaltungstitel	Modulprüfung
3. – 4.	Prakt	Praktikum (ambulant)	unbenoteter Praktikumsbericht
3. – 4.	Prakt	Praktikum (stationär)	

ECTS-Punkte	20
SWS	0
Kontaktzeit	0
Selbststudium	600 Stunden gesamt, davon 450 Stunden stationäres /teilstationäres Praktikum in Form von mindestens sechswöchigen studienbegleitenden Praktika, 150 Stunden ambulantes Praktikum
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls	Die studierenden Personen sind in der Lage, die Inhalte, die sie in der hochschulischen Lehre erworben haben, in realen Behandlungssettings und im direkten Kontakt mit Patientinnen und Patienten umzusetzen.
Ziel	Die studierenden Personen zu befähigen, die Inhalte, die sie in der hochschulischen Lehre erworben haben, in realen Behandlungssettings und im direkten Kontakt mit Patientinnen und Patienten umzusetzen.
Inhalte	Die studierenden Personen werden unter Anwendung der wissenschaftlich geprüften und anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Methoden an der Diagnostik und der Behandlung von Patientinnen und Patienten beteiligt.
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtcurriculum des M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester einschließlich der vorlesungsfreien Zeit.
Minimale Dauer des Moduls	1 Semester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sabine Steins-Löber, Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie
Voraussetzung für die Vergabe der ECTS-Punkte	(Unbenoteter) Praktikumsbericht Die Bearbeitungsfrist wird vor Semesterbeginn hochschulöffentlich bekannt gegeben.
Noten	Unbenotet
Anwesenheit	Dieses Modul dient der Vermittlung von Handlungskompetenzen und es besteht Anwesenheitspflicht. Für eine regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme dürfen maximal zwei Lehreinheiten à 45 Minuten versäumt werden.
Hinweis	Die berufsqualifizierende Tätigkeit III – angewandte Praxis der Psychotherapie findet nach der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (PsychTh-

	<p>ApprO) in Hochschulambulanzen, Einrichtungen der psychotherapeutischen, psychiatrischen, psychosomatischen, neuropsychologischen Versorgung oder in interdisziplinären Behandlungszentren mit Psychotherapieschwerpunkt statt. Die Anleitung der Studierenden erfolgt durch Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten mit einer abgeschlossenen Weiterbildung oder durch Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten mit entsprechender Fachkunde. Für Details zu den Inhalten des Praktikums siehe § 18 PsychTh-ApprO.</p>
--	--

Pflichtmodul: Masterarbeit

Semester	Typ	Veranstaltungstitel	Modulprüfung
4	M.Sc.	Masterarbeit (27 ECTS)	Masterarbeit (benotet)
4	S	Kommunikation wissenschaftlicher Ergebnisse (3 ECTS)	

ECTS-Punkte	30
SWS	2
Kontaktzeit und Selbststudium	900 Stunden
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls	Kenntnisse in den Forschungsmethoden der Klinischen Psychologie und Psychotherapie und deren Anwendung
Ziel	Abschluss des Masterstudiums mit einer eigenständig erbrachten wissenschaftlichen Leistung.
Inhalte	Die Studierenden sollen unter Anleitung ein Problem in einem Spezialgebiet der Klinischen Psychologie und Psychotherapie mit den Methoden des Faches wissenschaftlich bearbeiten. Dazu gehört die Formulierung einer Fragestellung, die Recherche der relevanten Literatur, die Auswahl einer geeigneten Forschungsmethode, die Erhebung und Auswertung der Daten sowie die Interpretation der Ergebnisse. Die Masterarbeit wird im Seminar <i>Kommunikation wissenschaftlicher Ergebnisse</i> vorgestellt und diskutiert.
Exemplarische Veranstaltungsthemen	Alle psychologischen Forschungsbereiche
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtcurriculum des M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Dauer des Moduls	Die Bearbeitungsfrist beträgt 6 Monate.
Modulverantwortliche	Alle Professorinnen und Professoren des Instituts für Psychologie
Modulprüfung	Masterarbeit (benotet).
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Masterarbeit.